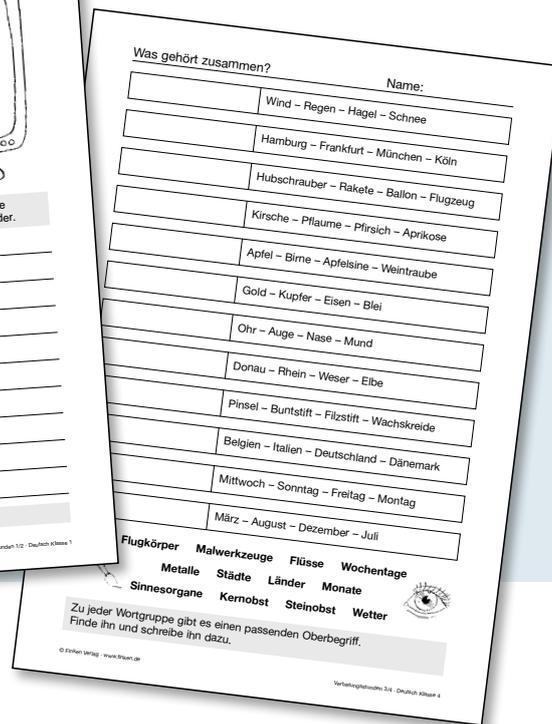
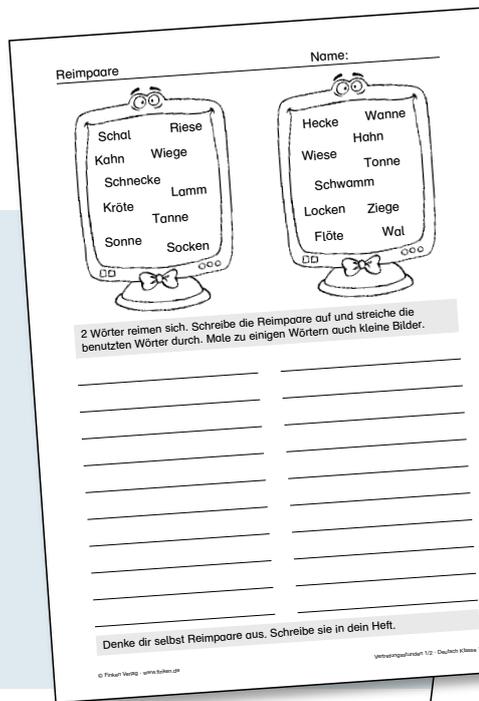


Finken-Gratisdownload

für Referendar*innen



Vertretungsstunden in Deutsch und Mathe

Arbeitsblätter für den situativen Einsatz

Der Download bietet ausgewählte Kopiervorlagen für den situativen Einsatz in Vertretungsstunden für die Fächer Deutsch und Mathematik in den Klassen 1–4. Zu allen Arbeitsblättern, die ohne Vorbereitung eingesetzt werden können, gibt es vollständige Lösungen für die schnelle (Selbst-)Kontrolle.

Abwechslungsreiche Übungen zu ausgewählten Inhalten der Fächer Deutsch und Mathematik von Klasse 1–4 (z. B. Rätsel, Lückentexte, Zuordnungsübungen, Tabellen u.v.m.)



2 Wörter reimen sich. Schreibe die Reimpaare auf und streiche die benutzten Wörter durch. Male zu einigen Wörtern auch kleine Bilder.

Denke dir selbst Reimpaare aus. Schreibe sie in dein Heft.

Reimpaare

Das wird gebraucht:

Arbeitsblatt und ein leeres DIN-A4-Blatt für jedes Kind, Buntstifte

Einstieg

Spiel im Stehkreis: „Abzählreime“

Die Lehrkraft beginnt mit einem Abzählreim: *1, 2, 3, 4, 5, 6, 7 – eine alte Frau kocht Rüben – eine alte Frau kocht Speck – und du bist weg!*

Das Kind, das zuletzt ausgezählt wurde, sagt entweder einen neuen Reim oder setzt sich hin. Möglichst viele weitere Abzählreime werden gesammelt und vorgetragen oder auch selbst erfunden.

So geht's!

Arbeitsblätter austeilen

- Nach einer kurzen Erklärung bearbeiten die Schüler selbstständig die erste Aufgabe. Die gefundenen Reimpaare sollten durchgestrichen werden.
- Zur Kontrolle werden die Reimpaare vorgelesen und dabei von den Schülern an die Tafel geschrieben.

Und außerdem:

Schnelle Schüler lösen auch die zweite Aufgabe auf dem Arbeitsblatt.

Lösung:

Schal – Wal
Kahn – Hahn
Schnecke – Hecke
Kröte – Flöte
Sonne – Tonne
Riese – Wiese
Wiege – Ziege
Lamm – Schwamm
Tanne – Wanne
Socken – Locken



Tom hat eine Brille und kurze, braune Haare.

Rita hat blonde Locken.

Nino steht hinter Tina. Er hat eine rote Kappe auf dem Kopf.

Tina trägt Zöpfe mit zwei grünen Zopfspangen.

Lilo steht neben Rita. Sie trägt einen blauen Pulli mit gelben Punkten.

Susi winkt mit beiden Händen.

Hakan steht zwischen Tina und Rita.

Ünsal hat sich umgedreht. Er will nicht so gerne mit aufs Foto.

Demet hat einen Pferdeschwanz und sie trägt einen schwarzen Ohrring.

Lies die Sätze. Male das Bild passend zum Text an.
Gib den Kindern die richtigen Namen.

Das Klassenfoto

Das wird gebraucht:

Arbeitsblatt für jedes Kind, Buntstifte, ein Schal

Einstieg

Spiel im Stehkreis: „Blinde Maus“

Die Kinder bilden einen Kreis und fassen sich an den Händen. Ein Kind steht mit verbundenen Augen in der Mitte, während sich der Kreis eine Weile dreht und dann stehen bleibt. Die „Blinde Maus“ geht zu einem Kind und versucht, durch Tasten zu erraten, wer vor ihr steht. Wenn es ihr gelingt, muss das erratene Kind als neue „Blinde Maus“ in die Mitte, falls nicht, bekommt das Kind eine zweite Chance. Wichtig dabei ist, dass die „Blinde Maus“ das zu erratende Kind beim Ertasten mündlich sehr genau beschreibt.

Tafelanschrift:

Die Lehrkraft beschreibt ein Kind aus der Klasse in einem kurzen Satz, wie später auf dem Arbeitsblatt. Die Schüler erraten den Namen.

So geht's!

Arbeitsblätter austeilen

- In Einzel- oder Partnerarbeit wird das Blatt bearbeitet. Die richtigen Namen werden eingetragen und das Klassenfoto wird mit den vorgegebenen Farben ausgemalt.
- Die gemeinsame Kontrolle erfolgt durch Vorlesen und Vergleichen der Namen.

Und außerdem:

Als „Wer ist wer?-Rätsel“ können alle Kinder auf dem Klassenfoto nun noch einmal mit eigenen Worten und etwas ausführlicher beschrieben und geraten werden.

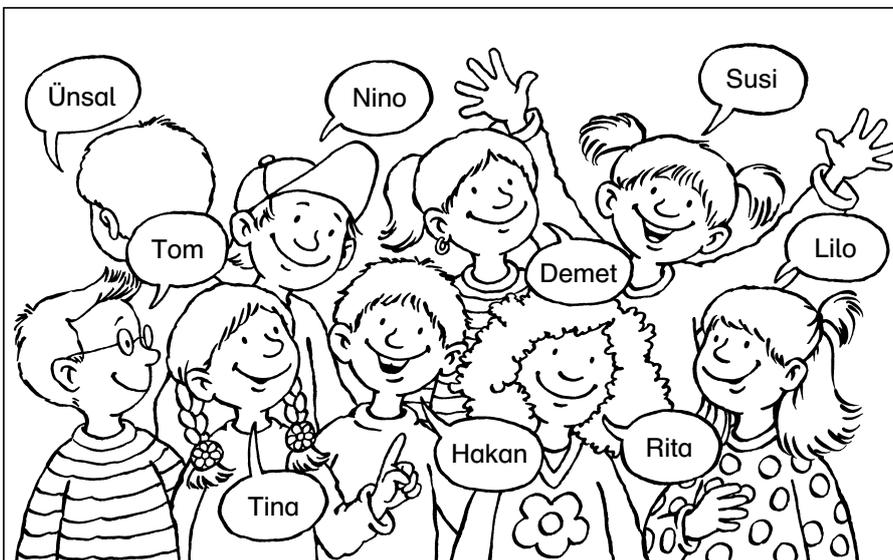
Das Spiel vom Anfang kann leicht verändert noch einmal aufgenommen werden:

Ein Kind geht aus der Klasse, die anderen legen fest, wer erraten werden soll.

Durch Fragen muss der „Rater“ nun herausfinden, wer gemeint ist, z. B.:

Ist es ein Junge/Mädchen? Hat er/sie ...?

Lösung:



Mara ist mit ihren Freunden auf dem Spielplatz.
Gerade hatte sie noch einen Euro in der Hosentasche. Plötzlich ist er weg.

Was denkt Mara? Male die passenden Kästchen gelb aus.

Klasse!
Oje!

Ich habe einen Euro

verloren.
gefunden.


Jetzt kann ich mir

ein
kein

Eis kaufen.
Was habe ich nur für ein

Pech!
Glück!

Aber vielleicht hat einer meiner Freunde den Euro

gefunden.
verloren.

Ich werde gleich fragen.

Und dann

gebe
bekomme

ich den Euro zurück.


Niko hat den Euro gefunden.
Male die anderen Kästchen grün aus und lies, was Niko denkt.
Wie wird die Geschichte wohl enden?

Verloren – Gefunden

Das wird gebraucht:

Arbeitsblatt für jedes Kind, Buntstifte in den Farben Grün und Gelb

Einstieg

Spiel im Sitzkreis: „Es gibt immer zwei Möglichkeiten“

Die Lehrkraft beginnt eine Geschichte zu erzählen: *Julian hat seine Hausaufgaben nicht gemacht. Die Lehrerin möchte aber die Hausaufgaben sehen. Jetzt gibt es zwei Möglichkeiten ...*

Die Kinder überlegen, wie es weitergehen könnte. Es gibt immer zwei Möglichkeiten:

1. Julian lügt.
2. Julian sagt die Wahrheit.

Wenn Julian lügt, gibt es wieder zwei Möglichkeiten:

1. Die Lehrerin glaubt ihm.
2. Die Lehrerin glaubt ihm nicht.

Wenn nur noch eine Möglichkeit übrig bleibt, ist die Geschichte beendet.

So geht's!

Arbeitsblätter austeilen

- Das Arbeitsblatt wird genau besprochen. Für jeden Satz gibt es zwei Möglichkeiten, von denen immer nur eine die Geschichte sinnvoll weiterführt.
- Die Aufträge werden allein oder in Partnerarbeit gelöst.
- Im Anschluss werden die beiden Geschichten vorgelesen und die verschiedenen Vorschläge für ein Ende der Geschichte(n) diskutiert.
- Die Kinder schreiben eine der beiden Geschichten ins Heft.

Und außerdem:

Wer noch Zeit hat, schreibt auch auf, wie die Geschichte enden könnte.

Lösung:

Mara

Oje! Ich habe einen Euro verloren.

Jetzt kann ich mir kein Eis kaufen.

Was habe ich nur für ein Pech!

Aber vielleicht hat einer meiner Freunde den Euro gefunden.

Ich werde gleich fragen.

Und dann bekomme ich den Euro zurück.

Niko

Klasse! Ich habe einen Euro gefunden.

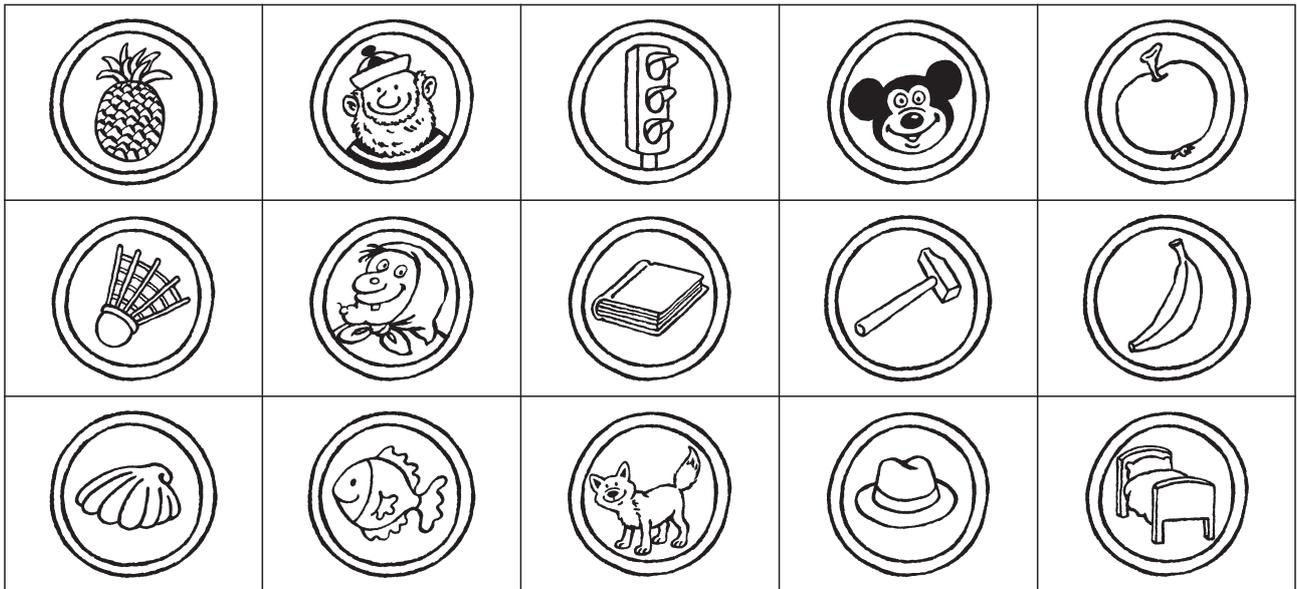
Jetzt kann ich mir ein Eis kaufen.

Was habe ich nur für ein Glück!

Aber vielleicht hat einer meiner Freunde den Euro verloren.

Ich werde gleich fragen.

Und dann gebe ich den Euro zurück.



die	der	die	die	der
_____	_____	_____	_____	_____
der	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____

Trage zu den Bildern die Namenwörter (Nomen) mit Begleiter in die Tabelle ein. Schau im Wörterbuch nach der richtigen Schreibung.

Schreibe die Namenwörter ohne Begleiter nach dem ABC geordnet auf. Achte auch auf den zweiten und dritten Buchstaben.

Das ABC-Spiel

Das wird gebraucht:

Arbeitsblatt für jedes Kind, leere DIN-A4-Blätter in der Anzahl der Schüler, ggf. Krepp-Klebeband, Wörterbücher für jede Tischgruppe
(Wenn keine Wörterbücher vorhanden sind, wird das ABC an die verdeckte Tafel geschrieben.)

Einstieg

Jedes Kind schreibt seinen Vornamen groß auf ein DIN-A4-Blatt.
Die Lehrkraft ruft die Buchstaben des Alphabets nacheinander auf. Alle Kinder, deren Namen mit dem aufgerufenen Buchstaben beginnen, setzen sich mit ihrem Namensblatt nebeneinander in den Sitzkreis. Kinder mit gleichem Anfangsbuchstaben versuchen, sich dem Alphabet nach richtig zu sortieren. Anschließend können die Namenskarten in der richtigen Reihenfolge an eine Pinnwand oder an die Tafel geklebt werden.

So geht's!

Arbeitsblätter austeilen

- Zunächst werden alle Bilder benannt und alle Begriffe geklärt.
- In einer zweiten Runde sollten alle Nomen mit den Artikeln noch einmal genannt werden.
- Das Blatt wird besprochen und noch einmal geklärt, wie man sich Rechtschreibhilfe holen kann.
- Am Schluss werden durch Vorlesen die Lösungen kontrolliert.

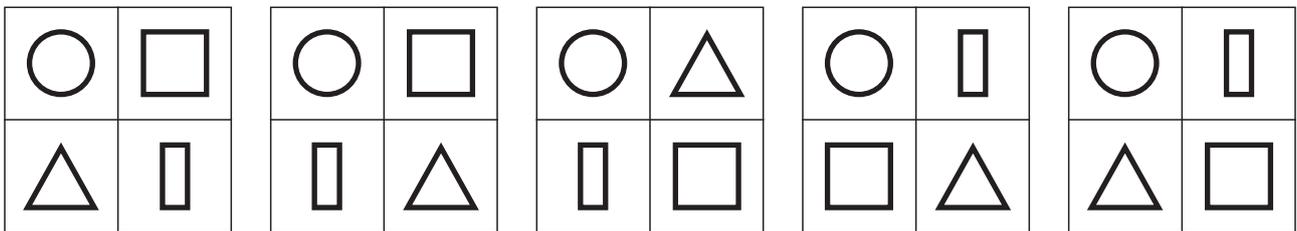
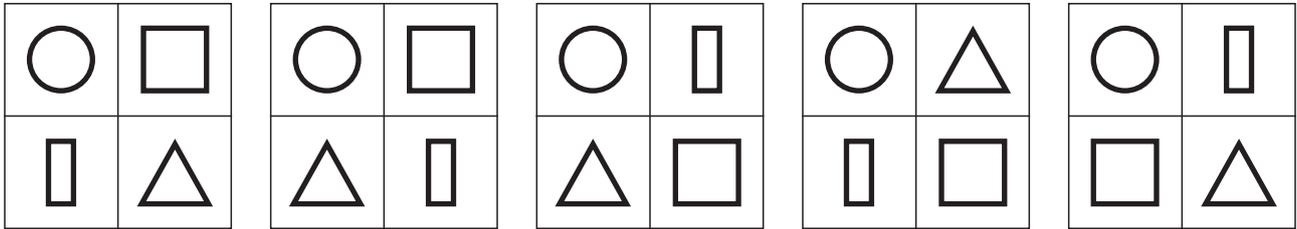
Lösung oben:

die Ananas	der Matrose	die Ampel	die Micky Maus	der Apfel
der Federball	die Hexe	das Buch	der Hammer	die Banane
die Muschel	der Fisch	der Fuchs	der Hut	das Bett

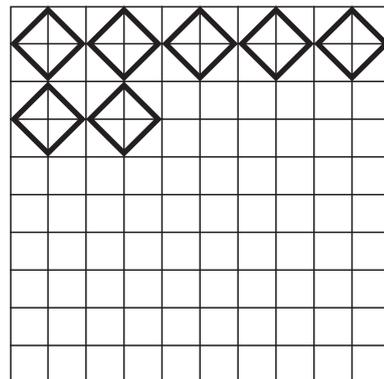
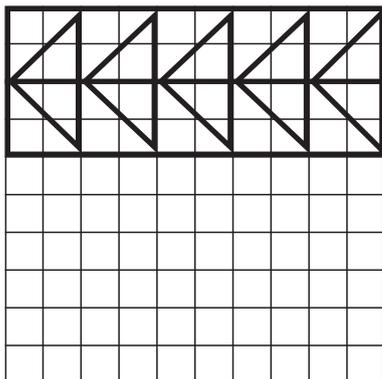
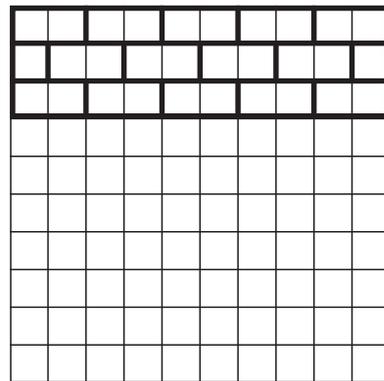
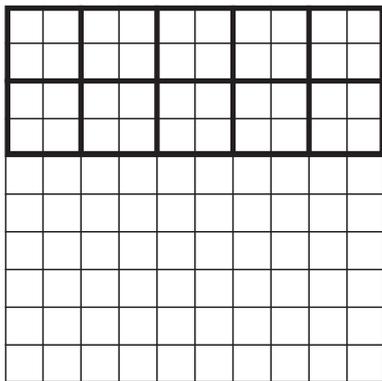
Lösung unten:

Ampel – Ananas – Apfel – Banane – Bett – Buch – Federball – Fisch – Fuchs – Hammer – Hexe – Hut – Matrose – Micky Maus – Muschel

Immer zwei Muster sind gleich. Verbinde sie mit einer Linie.
Male anschließend alle Quadrate rot, alle Rechtecke blau,
alle Kreise grün und alle Dreiecke gelb aus.



Setze jedes Muster fort. Male die Muster anschließend bunt aus.



Muster

Das wird gebraucht:

Arbeitsblatt für jedes Kind; rote, blaue, grüne, gelbe und weiße Kreide; Buntstifte in den Farben Rot, Blau, Grün und Gelb

Einstieg

Die Lehrkraft zeichnet die folgenden geometrischen Figuren an die Tafel: Kreis, Dreieck, Quadrat und Rechteck. Sie lässt möglichst die Kinder die passenden Begriffe dazu nennen. Auch die Adjektive zu den Formen werden benannt: rund, dreieckig, quadratisch, rechteckig (viereckig).

So geht's!

Arbeitsblätter austeilen

- Die Aufgaben werden vorgelesen, besprochen und die geometrischen Figuren an der Tafel entsprechend farbig ausgemalt. Sollte keine farbigere Kreide vorhanden sein, können die Kinder jeweils eine der vier geometrischen Figuren auf ihrem Arbeitsblatt nach Diktat farbig ausmalen.
- Die Kinder arbeiten selbstständig weiter und vergleichen ihr Ergebnis mit dem ihres Nachbarn.

Und außerdem:

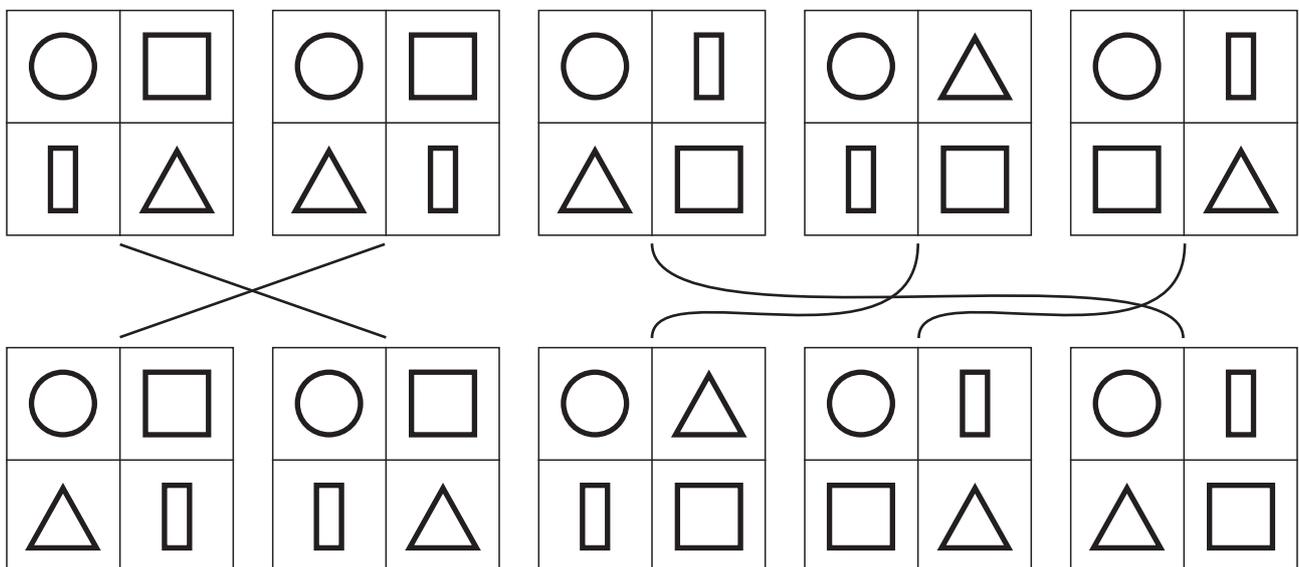
Spiel im Sitzkreis (ein Stuhl weniger als die Anzahl der Mitspielenden Personen):

Ein Kind steht in der Mitte und sagt: *Alle Kinder mit blauen Jeans wechseln die Plätze!*

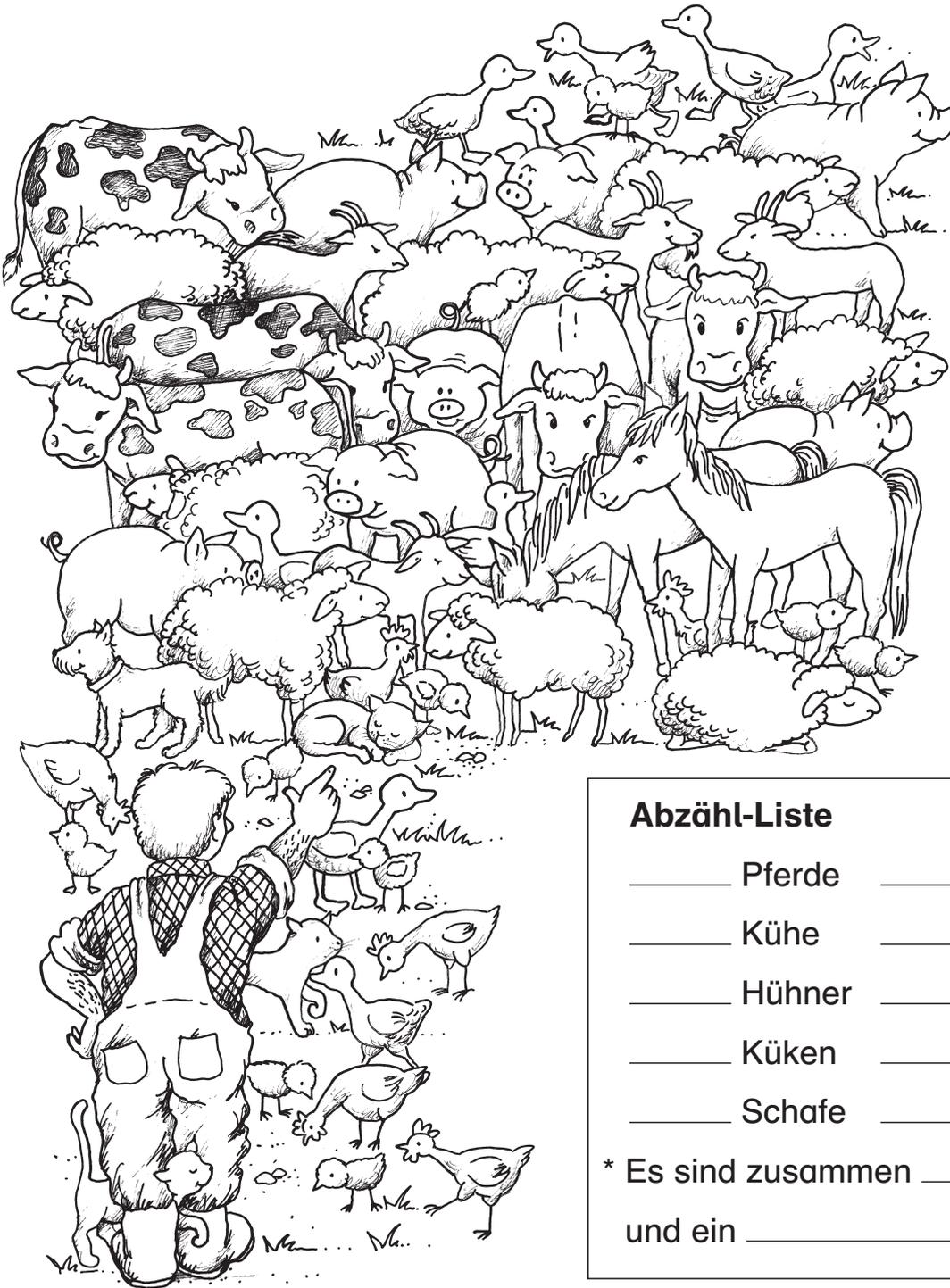
Dabei versucht es selbst, einen freien Stuhl zu ergattern. Wer übrig bleibt, gibt die nächste Anweisung: *Alle Kinder mit schwarzen Haaren wechseln die Plätze!* Wenn ein Kind sagt: *Alle Kinder wechseln die Plätze!*, muss jedes Kind einen anderen Platz einnehmen.

Die Kinder denken sich Figuren und Gegenstände (Männchen, Häuser, Tiere ...) aus, die aus den benannten geometrischen Figuren gebaut sind, und malen sie auf die Rückseite des Arbeitsblattes.

Lösung oben:



Der Bauer möchte gerne seine Tiere zählen. Hilfst du ihm dabei?



Abzähl-Liste

- | | |
|--------------|----------------|
| _____ Pferde | _____ Schweine |
| _____ Kühe | _____ Katzen |
| _____ Hühner | _____ Ziegen |
| _____ Küken | _____ Enten |
| _____ Schafe | _____ Hund |

* Es sind zusammen _____ Tiere
und ein _____ .

Wie viele Beine haben alle Pferde zusammen?

Wie viele Flügel haben alle Hühner zusammen?

Wie viele Hörner haben alle Kühe zusammen?

* Aufgabe mit erhöhtem Schwierigkeitsgrad

Tierisches Durcheinander

Das wird gebraucht:

Arbeitsblatt für jedes Kind

Einstieg

Spiel: „Tiere raten“

Die Lehrkraft flüstert einem Kind den Namen eines Tieres von der Abzähl-Liste des Arbeitsblattes ins Ohr. Das Kind ahmt das Geräusch des Tieres nach.

Die Klasse rät, welches Tier gemeint ist. Erratene Tiere werden an die Tafel gezeichnet oder geschrieben. Anschließend fragt die Lehrkraft:

Welche Tiere haben 4 Beine? Welche Tiere haben 2 Flügel? ...

In meinem Stall sind Tiere mit insgesamt 8 (12, 4, 6 ...) Beinen.

Welche Tiere könnten es sein? (Dabei sind verschiedene Lösungen und auch das mehrfache Vorkommen der gleichen Tierart möglich.)

So geht's!

Arbeitsblätter austeilen

- Die Aufgaben werden zusammen gelesen, besprochen und in Einzel- oder Partnerarbeit gelöst.
- Achtung! Für Spezialisten: Die Gesamtzahl der Tiere beträgt 55.
- Zur Kontrolle werden die Ergebnisse besprochen und an die Tafel zu den Tierskizzen oder Tiernamen geschrieben.

Und außerdem:

Die Kinder schreiben zu den drei letzten Fragen des Arbeitsblattes die Plusaufgabe in ihr Heft.

Anschließend denken sie sich für ihren Partner weitere Aufgaben dieser Art aus.

Lösung:

Abzähl-Liste

 2 Pferde 7 Schweine

 5 Kühe 3 Katzen

 6 Hühner 4 Ziegen

 10 Küken 9 Enten

 8 Schafe 1 Hund

* Es sind zusammen 55 Tiere

und ein Mensch .

Wie viele Beine haben alle Pferde

zusammen? 8 4 + 4

Wie viele Flügel haben alle Hühner

zusammen? 12 2 + 2 + 2 + 2 + 2

Wie viele Hörner haben alle Kühe

zusammen? 10 2 + 2 + 2 + 2 + 2

Unterstreiche in jedem Oval die kleinste Zahl rot, die größte Zahl blau.

24 54 42
16
70 33 61

64 21
17 44
12 46 14

52 5 63
36 25
61 16

37 19
89 91
51 15 73

28 96
69 82 71
17 100

Trage ein.

Vorgänger		Nachfolger
47	48	49
	60	
	29	
		71
		90
38		
49		
	80	

Nachbarzehner		Nachbarzehner
30	35	40
	88	
	52	
	64	
	46	
	*	30
	*	80
20	*	

* Bei diesen Aufgaben gibt es verschiedene Lösungen.

Zahlen bis 100

Das wird gebraucht:

Arbeitsblatt für jedes Kind, Kärtchen zum Beschriften, Filzstifte, Buntstifte in den Farben Blau und Rot, evtl. ein oder mehrere ausgefüllte Arbeitsblätter zur Kontrolle

Einstieg

Spiele: „Zahlen bis 100 ordnen“

Vier Kinder denken sich jeweils eine Zahl aus und schreiben sie mit einem dunklen Filzstift groß auf ein Kärtchen. (Eventuell sollte der Zahlenraum begrenzt werden, z. B. zwischen 20 und 50.) Die Kinder kommen mit verdeckt gehaltenen Kärtchen nach vorne und nennen nur ihre Zahl. Die Klasse versucht, die vorne stehenden Kinder den genannten Zahlen nach zu ordnen, und beginnt mit der kleinsten Zahl. Zur Kontrolle werden die Zahlenkärtchen abschließend hochgehalten. Der Schwierigkeitsgrad des Spieles lässt sich beliebig durch eine größere Anzahl der Kinder oder eine Erweiterung des Zahlenraumes steigern.

Drei Kinder kommen nach vorne und stellen sich nebeneinander mit dem Gesicht zur Klasse auf. Das mittlere Kind sucht sich eine Zahl zwischen 1 und 99 aus, z. B. 68. Das links von ihm stehende Kind (aus der Sicht der Klasse) muss die Vorgänger-Zahl 67 nennen, das rechte Kind die Nachfolger-Zahl 69.

Diese Übung lässt sich auch mit Nachbarzehnern fortsetzen.

So geht's!

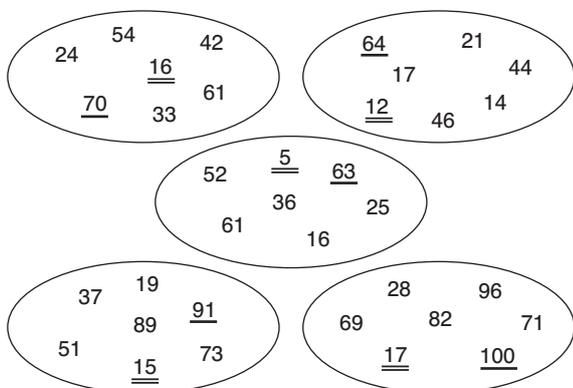
Arbeitsblätter austeilen

- Die Aufgaben werden besprochen und selbstständig gelöst.
- Zur Kontrolle werden die Ergebnisse besprochen oder Lösungsblätter ausgelegt.

Und außerdem:

Kinder, die fertig sind, schreiben die Zahlen aus den Ovalen jeweils der Größe nach geordnet in ihr Heft.

Lösung oben:



— kleinste Zahl
 — größte Zahl

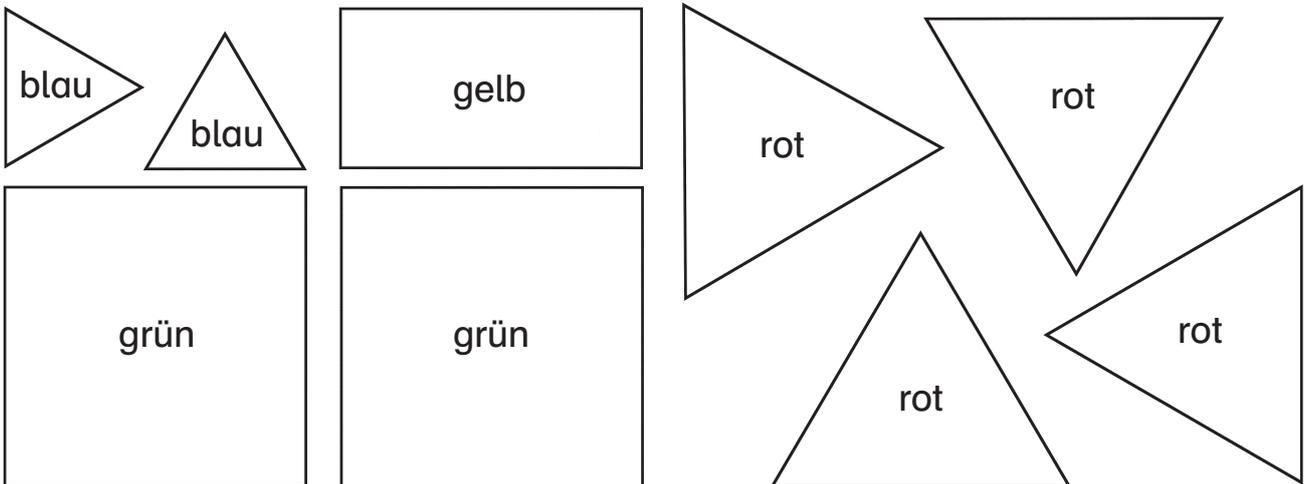
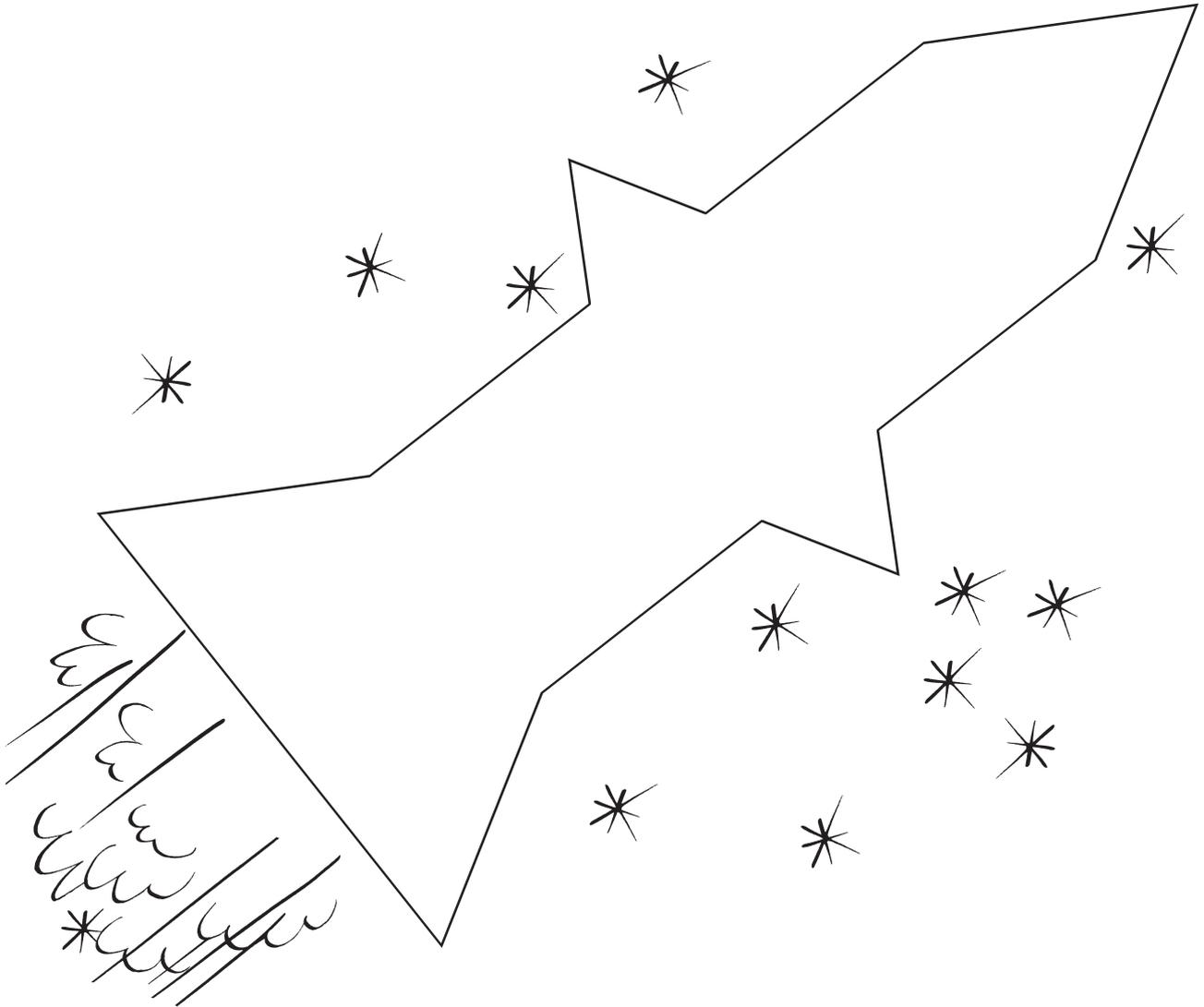
Lösung unten:

Vorgänger		Nachfolger
47	48	49
59	60	61
28	29	30
69	70	71
88	89	90
38	39	40
49	50	51
79	80	81

Nachbarzehner		Nachbarzehner
30	35	40
80	88	90
50	52	60
60	64	70
40	46	50
20	*	30
70	*	80
20	*	30

* Bei diesen Aufgaben gibt es verschiedene Lösungen.

Male alle Teile unten in den angegebenen Farben aus.
Schneide die Teile aus und lege die Rakete damit aus.
Klebe anschließend alle Teile auf.



Raketen-Puzzle

Das wird gebraucht:

Arbeitsblatt für jedes Kind; Scheren; Klebstoff; Buntstifte in den Farben Rot, Grün, Gelb und Blau; eine vergrößerte Kopie des Hauses (s. Kopiervorlage unten) in Dreiecke zerschnitten

Einstieg

Sitzkreis:

Die Lehrkraft legt die vier ausgeschnittenen Dreiecke ungeordnet auf den Boden und sagt: *Das war einmal ein Haus*. Die Kinder bilden nun daraus wieder ein Haus. Danach können die Kinder versuchen, noch andere Formen mit den vier Dreiecken zu legen.

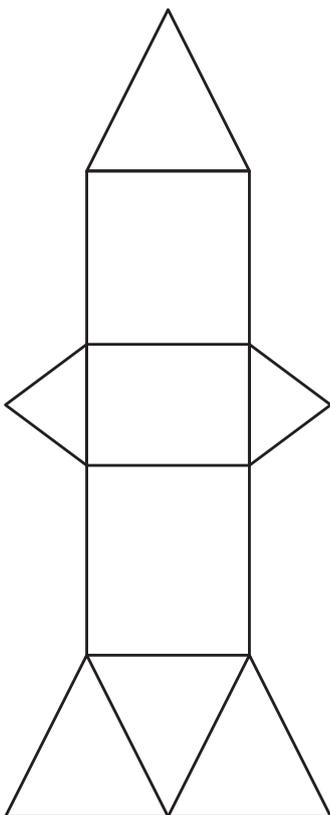
Alternative: Die Lehrkraft malt mehrere Quadrate auf die Rechenkästchen der Tafel (je 6 mal 6 Kästchen groß). Die Kinder sollen nun verschiedene Möglichkeiten finden, die Quadrate mit Linien in verschiedene geometrische Formen aufzuteilen, z. B. in 2 Dreiecke oder 3 Rechtecke oder 4 Quadrate oder 2 Quadrate und ein Rechteck ...

So geht's!

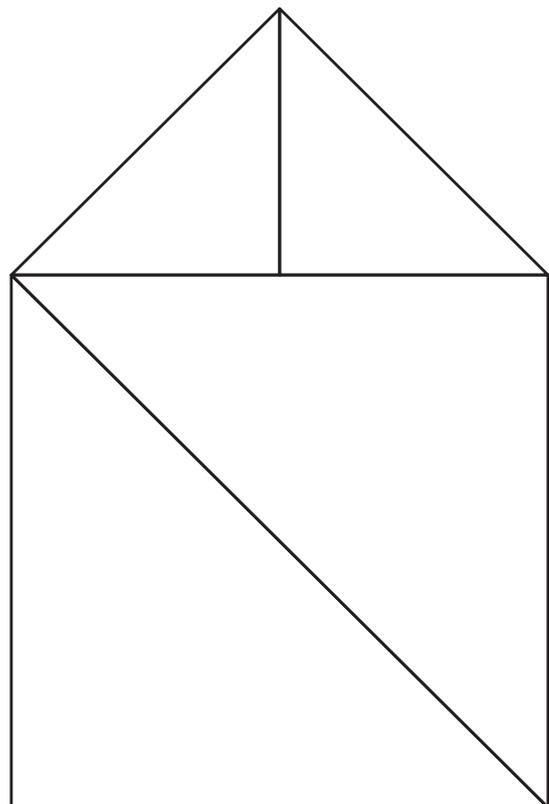
Arbeitsblätter austeilen

- Die Arbeitsanweisungen werden besprochen und von den Kindern selbstständig ausgeführt.
- Die Lösung wird zur Kontrolle an die Tafel gemalt.

Lösung:



Haus beim Kopieren vergrößern und in Dreiecke zerschneiden



Für die Wörter **gehen** und **laufen** gibt es viele Verben (Tuwörter), die genauer ausdrücken, wie sich jemand bewegt.

Anna hat verschlafen. Mit Riesenschritten **geht** sie nun zur Schule.

Als sie ankommt, hat gerade die Pause begonnen. Die meisten Kinder **laufen** kreuz und quer herum.

Beim Fußballspielen **läuft** Jannik hinter dem Ball her und Markus **läuft** hinter ihm her.

Julia **geht** mit dem Hüpfseil über den Hof.

Drei Mädchen **gehen** gemütlich nebeneinander her und unterhalten sich.

Nils wird ganz schmutzig, weil er auf dem Bauch durch den Sand **geht**.

Tim **geht** unter der Hängebrücke durch.

Ein Lehrer **geht** langsam über den Hof.

Wenn etwas passiert, **geht** er schnell zum Ort des Geschehens.

Beim Fangenspielen **läuft** Mona hinter Eva her. Dabei **läuft** Eva blitzschnell um die Ecke.

Der verletzte Sebastian **geht** mit seinem Gipsbein über den Schulhof.

Als die Pause zu Ende ist, **geht** Anna mit den anderen Kindern in ihre Klasse.



schlendern	eilen	flitzen	rennen
springen	spurten	sprinten	
spazieren	kriechen	krabbeln	
trotten	rasen	humpeln	sausen



Suche oben passende Ausdrücke und schreibe sie über die fett gedruckten Wörter im Text. Wähle 5 überarbeitete Sätze aus und schreibe sie in dein Heft.

Auf dem Schulhof

Das wird gebraucht:

Arbeitsblatt für jedes Kind, Wortkarten (s. Kopiervorlage unten) vergrößert kopiert

Einstieg

Sitzkreis:

Die Lehrkraft zeigt einem Kind eine Wortkarte und das Kind ahmt das Verb nach. Die anderen Kinder versuchen das Wort zu erraten. Wenn alle Wörter erraten sind, werden die Karten aufgedeckt in die Mitte gelegt. Die Kinder sollen nun herausfinden, dass alle Wörter etwas mit den Bewegungsarten „gehen“ und „laufen“ zu tun haben.

So geht's!

Arbeitsblätter austeilen

- Die Geschichte wird gemeinsam gelesen und die Arbeitsanweisungen werden besprochen. Dabei werden die angegebenen Wörter für „gehen“ und „laufen“ inhaltlich erklärt.
- Die Kinder arbeiten selbstständig.
- Wenn alle Kinder fertig sind, werden die verschiedenen Möglichkeiten vorgelesen und besprochen.

Und außerdem:

Einsortieren der Verben in eine Tabelle mit den Überschriften: langsam, normal, schnell.

Lösung:

Verschiedene Lösungen sind denkbar.

Wortkarten kopieren und ausschneiden

springen	rennen
humpeln	krabbeln
kriechen	stampfen

1 — TE
 HAAR
 BÜRS

4 — GEL
 BOOT
 SE

7 — CHEL
 STREI
 ZOO

2 — ZUG
 SCHNEE
 AN

11 — ZE
 SPEER
 SPIT

8 — SAAL
 TANZ

10 — GE
 WAA
 BRIEF

5 — BLU
 BEET
 MEN

9 — RE
 ZOO
 TIE

6 — BER
 FEE
 ZAU

3 — FRAU
 MEER
 JUNG

12 — PAAR
 ZWIL
 LINGS



Ordne die Silben und schreibe die geordneten Wörter unten auf die Linien.

1	_____	7	_____
2	_____	8	_____
3	_____	9	_____
4	_____	10	_____
5	_____	11	_____
6	_____	12	_____

Alle Wörter haben eine Gemeinsamkeit. Findest du sie heraus?
 Dann kreuze sie in jedem Wort mit einem roten Stift ein.

Silben-Salat

Das wird gebraucht:

Arbeitsblatt für jedes Kind, vergrößert kopierte Silbenkarten (s. Kopiervorlage unten), rote Buntstifte

Einstieg

Die Silbenkarten des Sprichwortes: „Ein je-der ist sei-nes Glü-ckes Schmied“ werden durcheinander in den Sitzkreis gelegt. Die Kinder versuchen, das Sprichwort herauszufinden und es richtig zusammensetzen. Die Bedeutung des Satzes wird geklärt.

So geht's!

Arbeitsblätter austeilen

- Die Arbeitsanweisungen werden besprochen. Die Kinder arbeiten selbstständig.
- Die Lösungswörter werden zur Kontrolle an die Tafel geschrieben.

Und außerdem:

Die Kinder bilden mit einigen der Lösungswörter lustige Sätze und schreiben sie in ihr Heft.

Lösung:

1	Haarbürste	7	Streichelzoo
2	Schneeanzug	8	Tanzsaal
3	Meerjungfrau	9	Zootiere
4	Segelboot	10	Briefwaage
5	Blumenbeet	11	Speerspitze
6	Zauberfee	12	Zwillingspaar

Silbenkarten kopieren und ausschneiden

Ein	je	der
ist	sei	nes
Glü	ckes	Schmied

Was gehört zusammen?

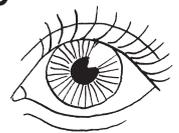
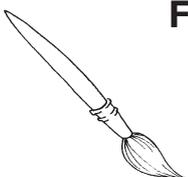
Name: _____

	Wind – Regen – Hagel – Schnee
	Hamburg – Frankfurt – München – Köln
	Hubschrauber – Rakete – Ballon – Flugzeug
	Kirsche – Pflaume – Pfirsich – Aprikose
	Apfel – Birne – Apfelsine – Weintraube
	Gold – Kupfer – Eisen – Blei
	Ohr – Auge – Nase – Mund
	Donau – Rhein – Weser – Elbe
	Pinzel – Buntstift – Filzstift – Wachskreide
	Belgien – Italien – Deutschland – Dänemark
	Mittwoch – Sonntag – Freitag – Montag
	März – August – Dezember – Juli

Flugkörper Malwerkzeuge Flüsse Wochentage

Metalle Städte Länder Monate

Sinnesorgane Kernobst Steinobst Wetter



Zu jeder Wortgruppe gibt es einen passenden Oberbegriff.
Finde ihn und schreibe ihn dazu.

Was gehört zusammen?

Das wird gebraucht:

Arbeitsblatt für jedes Kind, Wortkarten mit je einem Oberbegriff und vier dazu passenden Wörtern (**s. Kopiervorlage auf nächster Seite**)

Einstieg

Spiel: „Immer fünf gehören zusammen“

Die Lehrkraft verteilt die gemischten Wortkarten an die Kinder. Die Kinder sollen sich nun in Gruppen zusammenfinden. Danach werden zuerst die Oberbegriffe und dann die dazugehörigen Wörter genannt. Die Gruppe, die sich zuerst gefunden hat, hat gewonnen.

So geht's!

Arbeitsblätter austeilen

- Die Arbeitsanweisung wird besprochen. Die Kinder arbeiten selbstständig.
- Die Lösung wird in der richtigen Reihenfolge an die verdeckte Tafel geschrieben und zum Vergleichen aufgeklappt.

Und außerdem:

Die Kinder können versuchen, die Wortgruppen zu erweitern, z. B.

Wetter: Wind – Regen – Hagel – Schnee – Nebel – Raureif – Sturm ...

Lösung:

Wetter	Wind – Regen – Hagel – Schnee
Städte	Hamburg – Frankfurt – München – Köln
Flugkörper	Hubschrauber – Rakete – Ballon – Flugzeug
Steinobst	Kirsche – Pflaume – Pfirsich – Aprikose
Kernobst	Apfel – Birne – Apfelsine – Weintraube
Metalle	Gold – Kupfer – Eisen – Blei
Sinnesorgane	Ohr – Auge – Nase – Mund
Flüsse	Donau – Rhein – Weser – Elbe
Malwerkzeuge	Pinsel – Buntstift – Filzstift – Wachskreide
Länder	Belgien – Italien – Deutschland – Dänemark
Wochentage	Mittwoch – Sonntag – Freitag – Montag
Monate	März – August – Dezember – Juli

Setze die Verben (Tuwörter) in die Vergangenheit! Wir...

Verbs provided in the grid:

- kneifen
- nehmen
- treffen
- schreien
- greifen
- gewinnen
- kennen
- fallen
- laufen
- schlagen
- wachsen
- erschrecken
- bleiben
- raten
- kommen
- schweigen
- treten
- halten
- liegen
- leiden
- bitten
- bekommen
- lesen
- heben
- singen

- | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|

Lang, lang ist's her

Das wird gebraucht:

Arbeitsblatt für jedes Kind, Wörterbücher

Einstieg

Sitzkreis:

Die Lehrkraft erzählt eine Geschichte, deren Zeitwörter nicht mit den Signalwörtern (gestern, vor einer Woche ...) übereinstimmen. Sie gibt den Kindern vor dem Erzählen den Tipp, genau auf die Verben zu achten:

Gestern gehe ich in die Schule und merke, dass ich meine Schultasche vergesse. Die ersten zwei Stunde überstehe ich ohne meine Materialien. Dann fahre ich doch schnell nach Hause, um meine Sachen zu holen.

Die Kinder merken vermutlich, dass hier etwas nicht stimmt. Falls nicht, weist die Lehrkraft darauf hin, dass das Beschriebene nicht heute, sondern schon gestern passierte und liest die Geschichte erneut. Die Kinder wiederholen das Geschehen in der Vergangenheitsform.

So geht's!

Arbeitsblätter austeilen

- Die Kinder lösen das Kreuzworträtsel mithilfe der Wörterbücher.
- Die Lösung ergibt sich aus den Buchstaben der nummerierten Kästchen.

Und außerdem:

Die Kinder schreiben ein kurzes Märchen in ihr Heft und beginnen mit:
Es war einmal ...

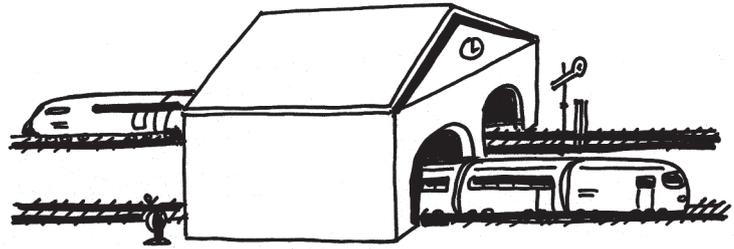
Lösung:

Es war einmal



Fülle die Lücken im Text.

ICE 1507	
	Ab 10.36 Berlin Hbf
7 km	
An 10.41	Ab 10.43 Berlin Südkreuz
96 km	
An 11.26	Ab 11.28 Wittenberg
82 km	
An 12.01	Ab 12.03 Leipzig
56 km	
An 12.43	Ab 12.45 Naumburg/Saale
40 km	
An 13.09	Jena Paradies



Mirko aus Berlin fährt mit seiner Mutter zu seiner Tante nach Jena.

Wie viele Kilometer sind es von Berlin Hauptbahnhof bis Wittenberg? _____
Das dauert normalerweise _____ Minuten.

Von Wittenberg bis Jena sind es _____ km, das dauert laut Fahrplan _____ Minuten. Die gesamte Bahnfahrt ist _____ km lang und dauert normalerweise _____ Minuten, das sind 2 Stunden und _____ Minuten.

Mirko schläft in Wittenberg ein und wacht kurz vor Leipzig wieder auf.

Er hat ungefähr _____ Minuten geschlafen.

Zwischen Leipzig und Naumburg muss der Zug anhalten und 13 Minuten auf die Weiterfahrt warten. Daher kommen sie erst um 12._____ Uhr

in Naumburg an. Mirkos Mutter ruft ihre Schwester in Jena an und sagt ihr Bescheid, dass der Zug Verspätung hat: „Wir kommen erst um 13._____ Uhr in Jena Paradies an!“

Mit dem Zug unterwegs

Das wird gebraucht:

Arbeitsblatt für jedes Kind

Einstieg

Einleitendes Gespräch über das Zugreisen (Verspätungen, Pannen, Kosten, Aussicht bei der Fahrt, Mitreisende ...) und Erfahrungen mit Zugfahrplänen: *Wie sehen solche Pläne aus? Was steht darauf? Wer hat schon mal in einem gelesen? ...*

So geht's!

Arbeitsblätter austeilen

- Der Zugfahrplan wird gemeinsam gelesen und gründlich besprochen (Abfahrt, Ankunft, Aufenthalt und erneute Abfahrt von Stadt zu Stadt). Einige Zeitspannen werden exemplarisch ermittelt.
- Der Text wird gemeinsam gelesen und in Einzel- oder Partnerarbeit werden die Lücken gefüllt.
- Zur Kontrolle werden die Lösungen gemeinsam besprochen.

Und außerdem:

Schnelle Schüler können sich in Partnerarbeit einen Fahrplan ausdenken, mit der Vorgabe, dass Mirko und seine Mutter am nächsten Tag nach dem Mittagessen um 14.05 Uhr in Jena Paradies abfahren. Die Schüler rechnen die einzelnen Stationen rückwärts und ermitteln die Ankunftszeit in Berlin.

Lösung:

Mirko aus Berlin fährt mit seiner Mutter zu seiner Tante nach Jena.

Wie viele Kilometer sind es von Berlin Hauptbahnhof bis Wittenberg? **103 km** (7 km + 96 km)

Das dauert normalerweise **50 Minuten** (von 10.36 Uhr bis 11.26 Uhr).

Von Wittenberg bis Jena sind es **178 km** (82 km + 56 km + 40 km), das dauert laut Fahrplan **101 Minuten** (von 11.28 Uhr bis 13.09 Uhr).

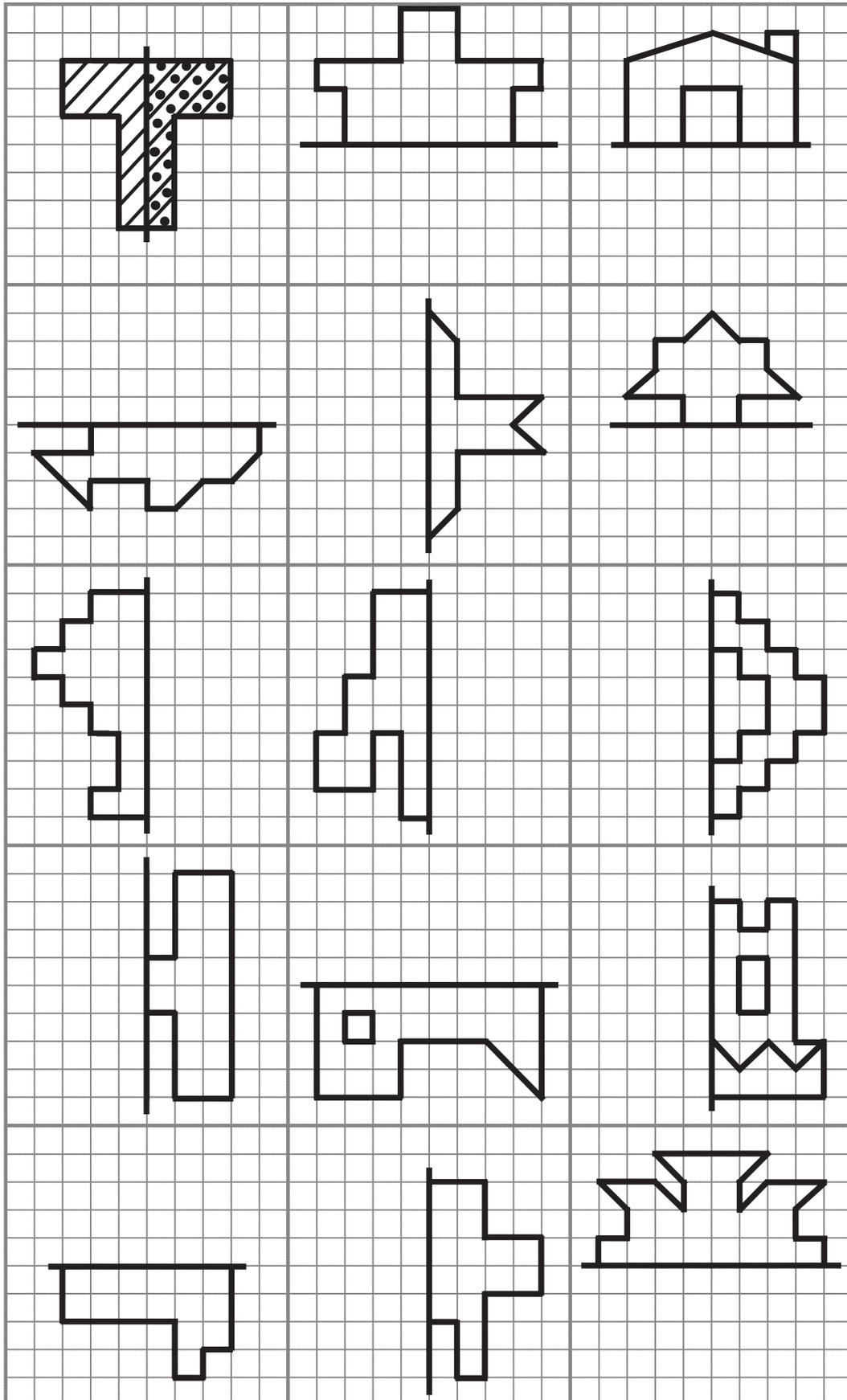
Die gesamte Bahnfahrt ist **281 km** lang (7 km + 96 km + 82 km + 56 km + 40 km) und dauert normalerweise **153 Minuten** (von 10.36 Uhr bis 13.09 Uhr), das sind 2 Stunden und **33 Minuten**.

Mirko schläft in Wittenberg ein und wacht kurz vor Leipzig wieder auf. Er hat ungefähr **30 Minuten** (von 11.28 Uhr bis 12.01 Uhr) geschlafen.

Zwischen Leipzig und Naumburg muss der Zug anhalten und 13 Minuten auf die Weiterfahrt warten. Daher kommen sie erst um **12.56 Uhr** (12.43 Uhr → 13 Minuten später → 12.56 Uhr) in Naumburg an.

Mirkos Mutter ruft ihre Schwester in Jena an und sagt ihr Bescheid, dass der Zug Verspätung hat: „Wir kommen erst um **13.22 Uhr** (13.09 Uhr → 13 Minuten später → 13.22 Uhr) in Jena Paradies an!“

Verdopple die Figuren an der Spiegelachse.
Male die beiden Halfen verschieden aus.



Spiegeln

Das wird gebraucht:

Arbeitsblatt für jedes Kind, Buntstifte, Lineale

Einstieg

Spiel: „Vor dem Spiegel“

Immer zwei Kinder stehen einander gegenüber. Ein Kind spielt das Spiegelbild und ahmt die Bewegungen seines Partners möglichst genau nach. Kein Körperteil darf sich dabei berühren. Nach einer Weile werden die Rollen getauscht.

Die Lehrkraft malt auf die Tafelseite mit Rechenkästchen ein halbes Haus mit Spiegelachse. Die Spiegelachse wird benannt und ihre Funktion erläutert. Danach vervollständigt ein Kind die Zeichnung.

So geht's!

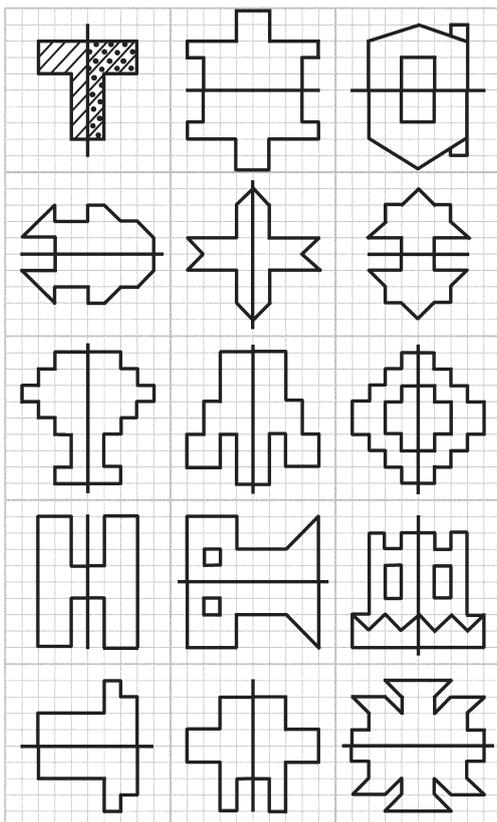
Arbeitsblätter austeilen

- Die Aufgabenstellung wird gelesen und besprochen.
- Die Kinder arbeiten selbstständig und vergleichen ihre Arbeitsergebnisse mit den Ergebnissen ihres Nachbarn.

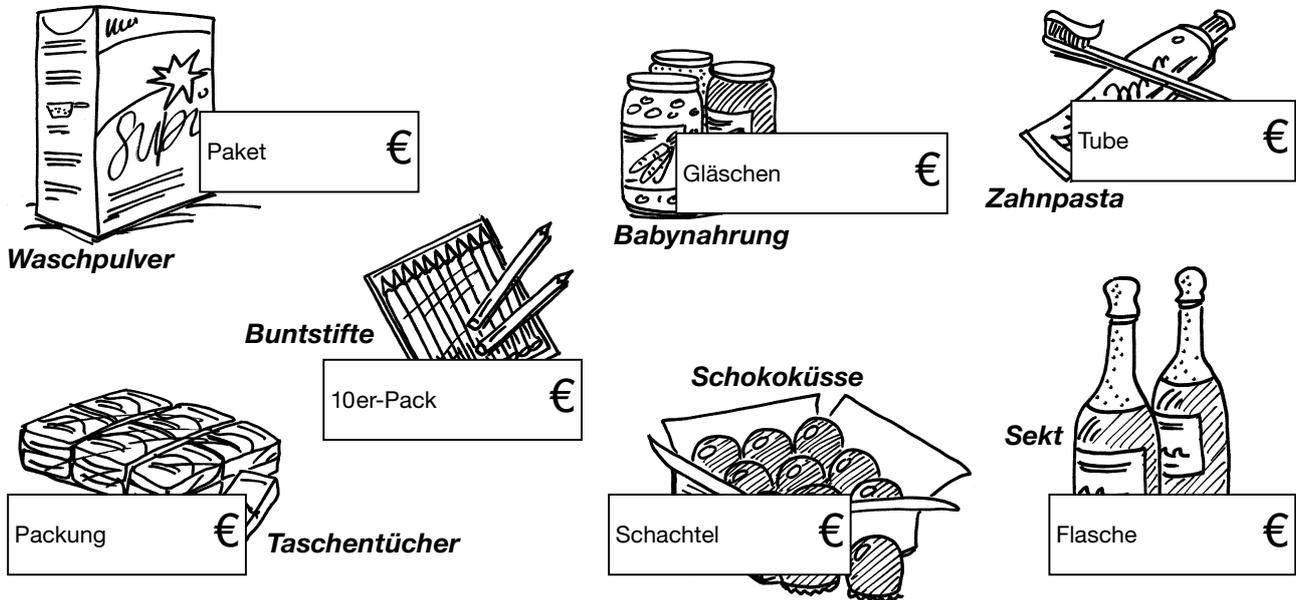
Und außerdem:

Kinder, die fertig sind, zeichnen mit dem Lineal selbst erdachte halbe Figuren in ihr Heft. Der Tischnachbar zeichnet die Spiegelachse ein und spiegelt die Figur.

Lösung:



Im Supermarkt gibt es diese Woche Sonderangebote.
Aber wie viel kosten die Waren?
Löse diese Aufgaben und schreibe die Preise auf die Schildchen.



Herr Stubbe freut sich über die günstigen Preise. Deshalb kauft er gleich 4 Pakete Waschpulver. Er bezahlt dafür 22,20 €.

Herr Sturm legt an der Kasse ein Paket Waschpulver und eine Tube Zahnpasta aufs Band. Er bezahlt 6,87 €.

Tina feiert bald Geburtstag und kauft zwei Schachteln Schokoküsse. Sie bezahlt mit einem 10-Euro-Schein und bekommt 7,70 € zurück.

Bei Familie Hansen sind alle erkältet, bis auf Jonas. Deshalb soll er drei Packungen Taschentücher holen. Seine Mutter gibt ihm 2,67 €, das reicht genau.

Frau Moltke möchte die günstige Babynahrung kaufen. Sie hat 15 € eingesteckt. Das reicht für 12 Gläschen. An der Kasse bekommt sie 60 Cent zurück.

Frau Nolte protestiert: Auf dem Kassenzettel steht der Betrag von 16,64 € für drei Flaschen Sekt. Das sind 2 € zu viel.

Judith braucht dringend Buntstifte. Normalerweise kostet ein Stift 65 Cent. Im 10er-Pack ist ein Stift 13 Cent billiger.

Sonderangebote

Das wird gebraucht:

Arbeitsblatt für jedes Kind

Einstieg

Die Lehrkraft schreibt einen Einkaufszettel mit Grundnahrungsmitteln (1 kg Brot, 1 kg Äpfel, 1 kg Kartoffeln, 1 l Milch, 1 Flasche Mineralwasser) an die Tafel und fragt die Kinder, was diese Dinge ihrer Meinung nach in einem Laden kosten.

Unter Umständen ergibt sich ein Gespräch darüber, dass die Preise je nach Bezugsquelle und Qualität der Lebensmittel erheblich variieren können.

(Durchschnittswerte im Jahre 2006: 1 Laib Brot: 2 €; 1 kg Äpfel: 1,99 €;

1 kg Kartoffeln: 0,99 €; 1 Liter Milch: 0,70 €; 0,75 Liter Mineralwasser: 0,80 €)

An grundsätzliche Überlegungen zu Preisen schließt sich ein Gespräch über Sonderangebote an: *Was sind Sonderangebote? Zu welchen Gelegenheiten und wo findet man Sonderangebote? ...*

So geht's!

Arbeitsblätter austeilen

- Die Aufgabenstellung wird besprochen, die erste Aufgabe gemeinsam gelöst und der errechnete Europreis auf das entsprechende Schildchen geschrieben.
- Die übrigen Aufgaben werden in Einzel- oder Partnerarbeit gelöst und am Ende der Stunde gemeinsam besprochen.

Und außerdem:

Die Kinder denken sich selbst Aufgaben nach dem Vorbild des Arbeitsblattes aus und stellen sie ihrem Partner.

Lösung:

Waschpulver: 5,55 € $22,20 : 4 = 5,55$

Zahnpasta: 1,32 € $6,87 - 5,55 = 1,32$

Schokoküsse: 1,15 € $10,00 - 7,70 = 2,30$ $2,30 : 2 = 1,15$

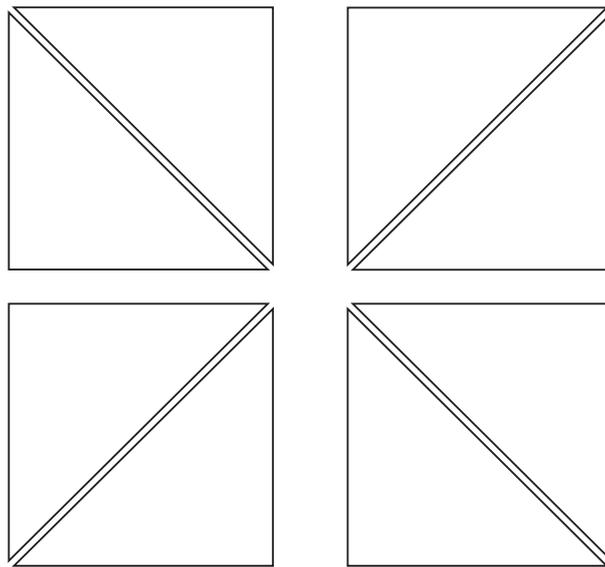
Taschentücher: 0,89 € $2,67 : 3 = 0,89$

Babynahrung: 1,20 € $15,00 - 0,60 = 14,40$ $14,40 : 12 = 1,20$

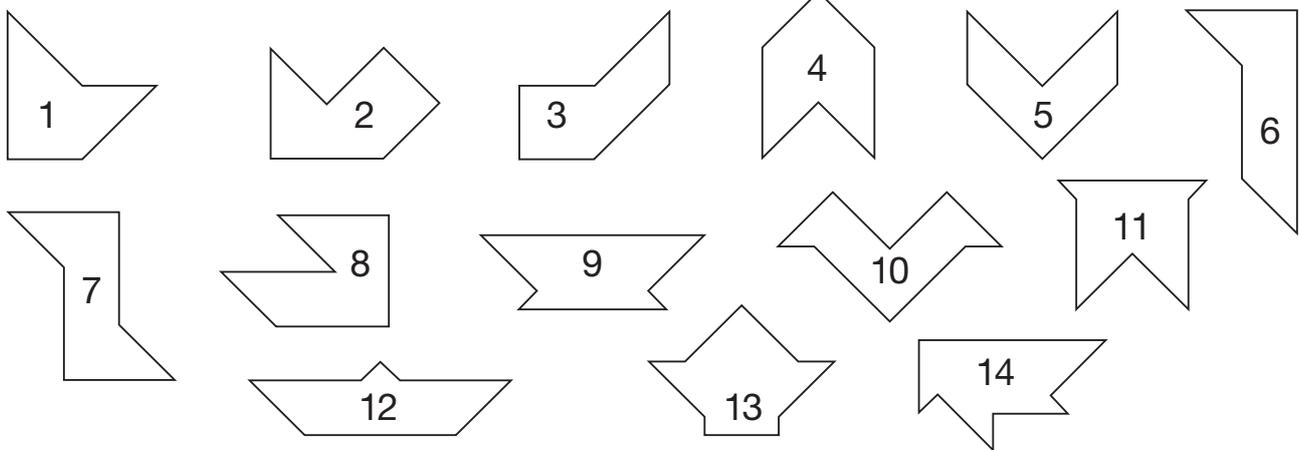
Sekt: 4,88 € $16,64 - 2,00 = 14,64$ $14,64 : 3 = 4,88$

Buntstifte: 5,20 € $0,65 - 0,13 = 0,52$ $0,52 \cdot 10 = 5,20$

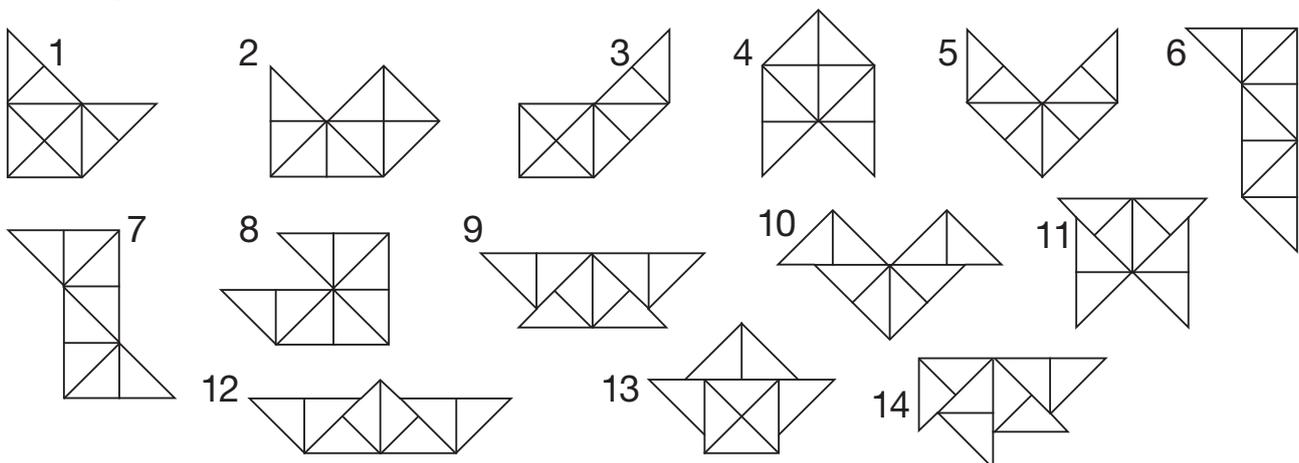
Schneide die 8 Dreiecke aus.



Mit den 8 Dreiecken kannst du diese Figuren legen.
Findest du noch andere?



Lösung



Mit Flächen experimentieren

Das wird gebraucht:

Arbeitsblatt für jedes Kind; die Dreiecke des Arbeitsblattes, dreifach vergrößert und ausgeschnitten; acht Magnete oder Krepp-Klebeband für die Dreiecke; Scheren

Einstieg

Die Dreiecke werden zunächst ungeordnet an die Tafel geheftet. Danach ordnet ein Kind die Dreiecke zu einer beliebigen Figur an. Der Umriss der Figur wird mit Kreide nachgezogen und die Dreiecke entfernt. Anschließend sollen die Kinder versuchen, die Figur nochmals neben dem Umriss nachzulegen.

So geht's!

Arbeitsblätter austeilen

- Die Aufgabenstellungen werden gelesen und besprochen.
- Die Kinder schneiden die Dreiecke des oberen Blattabschnittes aus und versuchen gemeinsam mit einem Partner die vorgegebenen Figuren nachzulegen. Dazu sollte der Abschnitt mit den Lösungen zunächst nach hinten weggeklappt werden.

Und außerdem:

Schnelle Schüler können mit den Dreiecken selbst erfundene Figuren legen und deren Umriss zeichnen. Ein Partner versucht die Figur auszulegen.